



**Antworten der
Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)
und der Christlich-Sozialen Union in Bayern (CSU)
auf die Fragen von „DI-Netz“**

- 1. Sehen Sie rechtlichen Regelungsbedarf bei der Spendersamenbehandlung?**
- 2. Halten Sie ein staatliches Spenderregister für notwendig?
Was sollte Politik tun, um die Interessen von Familien, die sich mithilfe der Spendersamenbehandlung gegründet haben bzw. von Kinderwunschpaaren, die diesen Weg erwägen, effektiv zu schützen?**
- 3. Was plant Ihre Partei, um das Kindeswohl im Rahmen der Spendersamenbehandlung in Deutschland besser abzusichern?**

Antwort zu Fragen 1. bis 3.:

CDU und CSU sehen im Hinblick auf die Spendersamenbehandlung gesetzlichen Regelungsbedarf. Wir wollen die rechtlichen Aspekte der Spendersamenbehandlung einer umfassenden Prüfung unterziehen, was auch die Frage nach der Notwendigkeit eines Spenderregisters umfasst. Wichtig ist für uns dabei, dass bei diesem Weg, Kinder zu bekommen, das Kindeswohl im Vordergrund steht. Daher werden in diesem Zusammenhang auch einen Auskunftsanspruch des Kindes über den leiblichen Vater prüfen.